



JAHRE
ANS
ANNI

2021

Jahres- bericht

Kennzahlen

In CHF 1 000	2021	2020
Prämieinnahmen brutto eigenes Risiko	45 665	44 295
Schadenzahlungen brutto eigenes Risiko	34 186	33 483
Technische Rückstellungen	168 202	164 766
«Cost Ratio» (Verwaltungskostensatz)	% 21,5	24,0
«Loss Ratio» (Schadensatz) ¹⁾	% 82,1	74,6
«Combined Ratio» (Summe Kosten-/Schadensatz)	% 103,6	98,6
Wertschriftenrendite (zu Marktwerten)	% 3,7	2,1
Immobilienrendite (ROI)	% 5,9	5,8
Konsolidierte Rendite (Wertschriften/Immobilien)	% 4,5	3,2
Rückvergütungen an Mitglieder ¹⁾	2 500	0
Eigenkapital ¹⁾	12 754	12 245

¹⁾ Vorbehältlich der Rechnungsabnahme durch die Generalversammlung

Erfolgsrechnung

In CHF 1 000	2021	2020
Nettoertrag Unfallversicherung	8 354	8 201
Nettoertrag Sachversicherungen	– 18	– 538
Nettoertrag Krankentaggeldversicherung	– 1 426	– 2 597
Total Ertrag Versicherungsgeschäft	6 911	5 067
Provisionen Kooperationen	379	379
Total übrige Erträge	10 074	6 516
Gesamtertrag	17 363	11 962
Fremdbroker Courtagezahlungen	– 1 341	– 1 262
Total übriger Aufwand	– 13 012	– 10 693
Überschuss vor Abschlussbuchungen	3 009	7
Rückvergütungen an Mitglieder	– 2 500	0
Ausgewiesenes Ergebnis	509	7

Inhaltsverzeichnis

4	Vorwort des Präsidenten
5	Kommentar der Geschäftsleitung
6	Organe und Organisation
7	Risikomanagement
8	Rückvergütungen
10	Finanzielle Lage
12	Antrag an die Generalversammlung und Schlussbemerkung
13	Bilanz
14	Erfolgsrechnung
15	Geldflussrechnung
16	Anhang
24	Antrag Verwendung Bilanzgewinn
25	Bericht der Revisionsstelle

Beständigkeit zeigt sich im Wandel

4

120 Jahre – für manche eine Ewigkeit, für andere eine kurze Geschichte. Für uns ist dieses Jubiläum ein Grund zu feiern. Und ein Grund, zurück und nach vorn zu schauen.

Der Blick zurück erinnert mich an unsere Herkunft und macht mir bewusst, dass wir in den letzten 120 Jahren nur jünger geworden sind. Was als Selbsthilfeorganisation der Metzgerschaft 1902 aus der Not heraus gegründet wurde, ist heute ein agiles KMU mit motivierten Mitarbeitenden, vielseitigen Lösungen und einem geschärften Blick für Kundenbedürfnisse unterschiedlichster Branchen. Diese Beweglichkeit macht mich stolz.

Mit genauso viel Stolz erfüllt es mich, dass uns die unternehmerische Leidenschaft zu optimieren und zu innovieren über Generationen erhalten geblieben ist und uns sicher durch so manche Turbulenz geführt hat. Mit der Öffnung für neue Branchen und Kooperationsformen konnten meine Vorgänger und ich das Unternehmen Richtung Zukunft steuern. Eben diese Innovationskraft macht unser Unternehmen erfrischend und beständig zugleich.

Ich nehme dieses Jubeljahr zum Anlass, ein persönliches, weitaus kürzeres Kapitel unserer Firmengeschichte abzuschliessen. Nach 30 Jahren im Verwaltungsrat und 20 davon als Verwaltungsratspräsident lege ich meine Ämter bei der Branchen Versicherung im Jahr 2022 nieder. Meinem Nachfolger wünsche ich nur das Allerbeste und hoffe, dass auch ihn seine Funktion über sich hinauswachsen lässt.

Es ist mir ein grosses Anliegen, all jenen zu danken, die uns zu dem gemacht haben, was wir heute sind. Allen voran unseren Kunden und Geschäftspartnern, die an uns glauben und unser Engagement wertschätzen. Mein aufrichtiger Dank geht ebenso an unsere Mitarbeitenden, die Tag für Tag ihr Bestes geben – vom Sachbearbeitenden über das Kader bis zur Geschäftsleitung und zum Verwaltungsrat.

Und schliesslich danke ich unseren Vorreitern dafür, dass sie das Fundament für ein gesundes Unternehmen gelegt und unser Feuer entfacht haben. Mögen 120 Jahre lang oder kurz sein, sie sind auf jeden Fall wertvoll. Denn wie der Philosoph und Naturforscher Lucius Annaeus Seneca schon vor zweitausend Jahren richtig erkannte: Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen.



Ueli Gerber
Präsident des Verwaltungsrats

Besonderes Engagement in besonderen Zeiten

5

Dass Covid-19 Spät- und Langzeitfolgen verursacht, lässt sich auch im Jahresbericht 2021 der Branchen Versicherung Genossenschaft erkennen. Zwar hat sich die unmittelbare Wucht der Pandemie im Vergleich zum Vorjahr abgeschwächt, doch sind deren Auswirkungen in der Entwicklung des Versicherungsgeschäfts erneut deutlich erkennbar.

Bevor ich auf die Details des Geschäftsjahrs 2021 eingehe, möchte ich als Erstes unseren Mitarbeitenden recht herzlich danken. Obwohl nur wenig Klärung hinsichtlich Gesetzen und Verfahren eintrat, zeigten alle ein bewundernswertes Engagement und gaben ihren beruflichen Aufgaben absoluten Vorrang. Die Eigenverantwortung und der enorme Einsatz jeder und jedes Einzelnen stärkten unseren ausgeprägten Zusammenhalt. Das ist nicht selbstverständlich und verdient ein spezielles Dankeschön unseres Managements. Denn nur mit einer derart schlagkräftigen Solidarität können wir besonderen Zeiten wie den aktuellen begegnen.

Im Berichtsjahr 2021 setzten sich einige Entwicklungen des Vorjahres mehr oder weniger intensiv fort. Das Anlagegeschäft verlief erfreulich positiv. Gleichzeitig wuchsen unsere Aufgaben und Verpflichtungen aus dem Versicherungsgeschäft, ebenso der Druck von Gesetzgeber und Aufsichtsbehörde. Noch immer hinterlässt die Senkung des technischen Zinssatzes Spuren im Jahresergebnis. In diesem Sinn widerspiegelt sich die operative Umsetzung unserer strategischen Entscheide in der finanziellen Lage von 2021.

Mit den Personenversicherungen konnten wir abermals wachsen; nicht zuletzt, weil wir unseren Vertrieb weiter diversifizierten. Grosse Sorgen bereitet uns nach wie vor das kollektive Krankentaggeld. Die Folgen von Covid-19 machten sich in diesem Geschäftsfeld wiederholt

bemerkbar, wenn auch nicht in unserem Unternehmen allein, sondern in der gesamten Schweizer Privatversicherungswirtschaft. Um dieses Geschäft weiter profitabel zu betreiben, setzten wir auch im vergangenen Jahr auf eine durchdachte Risikoselektion, zurückhaltende Tarife und eine nahe Begleitung von Betroffenen.

Unsere digitale Transformation trieben wir 2021 weiter voran und setzten die nötigen Ressourcen im Einklang mit dem Tagesgeschäft ein. Digitale Methoden und Instrumente erleichtern unseren Geschäftsalltag und halten die Dienstleistungsqualität gegenüber unseren Kunden und Geschäftspartnern hoch. Die pandemiebedingten Einschränkungen des letzten Jahres zeigten erneut, dass der Kurs unserer digitalen Strategie stimmt. Also werden wir ihn fortsetzen – natürlich stets mit Blick auf das Bedürfnis unserer Kunden nach massgeschneiderten Lösungen und einer persönlichen Beratung.

Im Namen der Geschäftsleitung bedanke ich mich bei unseren Kunden, Mitarbeitenden sowie Geschäftspartnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und das bemerkenswerte Engagement im Jahr 2021. Ich bin überzeugt, dass wir damit die Krise meistern und gemeinsam topfit in die Zukunft gehen können.



Daniel Stettler
CEO

Beständigkeit seit 120 Jahren

1902 wurde die Branchen Versicherung Genossenschaft (BV) als Selbsthilfegruppe der Metzgerschaft gegründet. Heute versichert das Traditionsunternehmen Schweizer Firmen aus den unterschiedlichsten Branchen.

6

Kapital- und Genossenschaftsstruktur

Die BV ist eine Genossenschaft ohne Gesellschaftskapital. Das vorhandene Mindestkapital und die entsprechenden Reserven wurden seit Gründung der Firma sukzessive aus nichtverteilten Überschüssen geäufnet. Das Mindest- und Reservekapital erfüllt die aufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Die BV ist eine selbstständige Genossenschaft im Sinn des Obligationenrechts.

Die Genossenschaftsrechte werden mit dem Abschluss von Versicherungen bei der BV erworben.

Corporate Governance

Die economiesuisse hat 2014 die überarbeitete Richtlinie «Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance» erlassen. Die nachfolgenden Informationen orientieren sich an diesen Richtlinien, sind aber an ein nicht börsen-kotiertes Kleinunternehmen angepasst. Die Angaben erfolgen per 31. Dezember 2021.

Verwaltungsrat

Die Mitglieder des Verwaltungsrats werden von der Generalversammlung jährlich gewählt, wobei eine Wiederwahl möglich ist. Die Zusammensetzung ist im Geschäftsbericht ausgewiesen. Der Verwaltungsrat besteht aus nicht exekutiven Mitgliedern, die keine operative Führungsfunktion innerhalb der BV wahrnehmen. Er tagt stets als Gesamtgremium und er unterhält keine Ausschüsse.

Die Organisation und die Aufgaben des Verwaltungsrats sind in den Statuten (Version vom 16. Mai 2018, auf www.branchenversicherung.ch abrufbar) und im Organisationsreglement detailliert beschrieben.

Der Verwaltungsrat traf sich im Berichtsjahr zu sechs ordentlichen Sitzungen und zu einem Strategieworkshop. Der CEO und die Geschäftsleitungsmitglieder orientieren den Verwaltungsrat an jeder ordentlichen Sitzung über die laufenden Geschäfte und wichtige Vorfälle.

Zusätzlich wird der Verwaltungsrat laufend durch die Geschäftsleitung schriftlich und umfassend über den Geschäftsgang und die finanzielle Situation des Unternehmens informiert.

Geschäftsleitung

Das Organisationsreglement der BV sieht eine Delegation der operativen Geschäftsführungskompetenz an die Geschäftsleitung vor. Dieser steht der CEO vor. Der Verwaltungsrat ist zuständig für die Ernennung und Abberufung des CEO und der Geschäftsleitungsmitglieder.

Zur Geschäftsleitung gehören die Abteilungsleiter/innen Verkauf, Versicherungen und Operations.

Die Geschäftsleitung führt die täglichen Geschäfte selbstständig im Rahmen der vom Verwaltungsrat vorgegebenen Unternehmensstrategie sowie des Budgets und der Unternehmensziele.

Entschädigungen an Organmitglieder

Der Verwaltungsrat legt die eigene Entschädigung und die Entschädigung der Geschäftsleitungsmitglieder fest. Die Entschädigungen der Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung orientieren sich an jenen in vergleichbaren Unternehmen und Funktionen.

Revisionsstelle und Aktuar

Revisionsstelle der BV ist die Ernst & Young AG, Zürich. Nach Auffassung des Verwaltungsrats ist sie bei der Wahrnehmung ihrer Revisionsaufgaben vollständig unabhängig. Die Revisionsstelle wird jährlich von der Generalversammlung gewählt. Die BV ist von der Pflicht zur Bestellung einer internen Revision befreit.

Als verantwortlicher Aktuar amtet Herr Dr. Reto Leibundgut, c-alm AG, St. Gallen.

Auf Nummer sicher

Risikopolitik und Risikostrategie

Der VR schätzt die Unternehmensrisiken im Rahmen einer jährlichen, systematischen Risikobeurteilung ein. Auf dieser Basis werden Massnahmen für das Risikomanagement definiert und deren Umsetzung laufend überwacht.

Die Risikostrategie unterstützt die Umsetzung der Unternehmensstrategie und die Konkretisierung der Risikopolitik. Diese beinhaltet im Wesentlichen die Kategorien Strategie-, Versicherungs-, Anlage- sowie operationelle Risiken.

Governance und Verantwortlichkeiten

Der Verwaltungsrat nimmt mit der Ausgestaltung des unternehmensweiten Risiko- und Compliance-Managements und des internen Kontrollsystems (IKS) die oberste Verantwortung wahr. Der CEO ist zusammen mit der Geschäftsleitung für das Einhalten und Weiterentwickeln der Risikorichtlinien verantwortlich.

Der Verwaltungsrat hat auch im Berichtsjahr eine eigene Beurteilung der Unternehmensrisiken vorgenommen und geregelt, wer welche Risiken überwachen muss. Er bringt sich in die Beurteilung der strategischen Risiken ein und stellt im Bereich der operativen Risiken im Dialog mit der Geschäftsleitung sicher, dass diese Risiken adäquat überwacht und bei Bedarf rapportiert werden. So wurden im Berichtsjahr der systematische Überblick über die Schlüsselrisiken und die nötigen Massnahmen überprüft. Die Massnahmen wurden in die Pendenzenlisten von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung aufgenommen. Der Umsetzungsstand wird an den regelmässigen Sitzungen beider Gremien besprochen.

Quantitatives und qualitatives Risikomanagement

Das Risikomanagement umfasst das Erkennen, Beurteilen und darauf aufbauend das Überwachen und Steuern von Risiken sowie die Risikoberichterstattung. Versicherungs-, Markt- und Kreditrisiken werden basierend auf den Modellen des Schweizer Solvenztests (SST), der von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA entwickelt wurde, quantifiziert.

Im qualitativen Risikomanagement stellen wir sicher, dass für alle Risikokategorien geeignete, zentral gesteuerte Risikomanagementprozesse bestehen, die eine systematische Identifizierung, Bewertung, Überwachung und Berichterstattung unterstützen.

Berichterstattung

Das Risiko- und Compliance-Management der BV stellt eine zeitgerechte, integrierte Berichterstattung über unsere Risikosituation sicher. Zu den wesentlichen Berichterstattungen gehören der SST-Bericht, das IKS, das Own Risk and Solvency Assessment (ORSA), das Business Continuity Management (BCM) und der Bericht über die finanzielle Lage (Public Disclosure).

7

Am Erfolg beteiligt

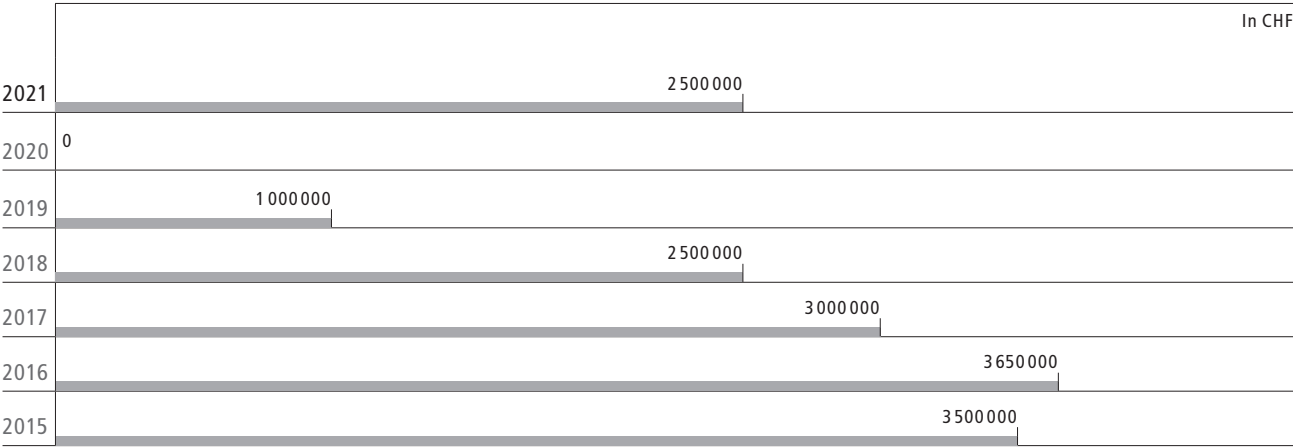
Als Mitglied unserer Genossenschaft profitieren Sie vom positiven Resultat der Geschäfte in Form von Rückvergütungen. Die Berechnung der individuellen Zahlungen an alle Genossenschaftsmitglieder wird anhand folgender drei Kriterien berechnet: 1). Anzahl Policen, 2). Prämienvolumen und 3). allfällige Schadenbelastung. Das heisst, unser gemeinsam erwirtschaftetes Jahresergebnis und die Zurückzahlung auf Ihr Konto sind abhängig von unserer präventiven Arbeitsweise, gesunden Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und generell von der Anzahl Schadenereignissen: Je weniger Schadenfälle es gibt, desto lukrativer die Rückvergütungen.

Über die letzten Jahre konnten durchschnittlich rund CHF 2,3 Mio. an unsere Mitglieder zurückbezahlt werden. Nach einem schwierigen letzten Jahr – in welchem keine Rückzahlungen gemacht werden konnten – hat sich die Situation wieder normalisiert und das positive Geschäftsergebnis lässt zu, dass wir wieder Rückvergütungen auszahlen können.

Wir sind Ihnen dankbar, dass Sie uns auch in schwierigen Zeiten das Vertrauen schenken, und wir sind stolz, dass wir bereits in diesem Jahr wieder eine solide Rückvergütung sprechen können.

Ueli Gerber
Präsident des Verwaltungsrates

Ausbezahlte Rückvergütungen seit 2015



Jahresbericht 2021



Finanzielle Lage

Erläuterungen zum Jahresabschluss

ERTRAG

Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft
Die kumulierten Prämien auf eigene Rechnung betrugen TCHF 45 665 (2020: TCHF 44 274), was einer Zunahme um 3,1% entspricht. Die Schadenzahlungen auf eigene Rechnung liegen um 2,1% bzw. TCHF 701 über dem Vorjahr und betrugen insgesamt TCHF 34 186. Nach Berücksichtigung der Bildung von versicherungstechnisch notwendigen Rückstellungen von TCHF 2 966 (2020: TCHF 4 147) erzielte das Versicherungsgeschäft einen Ertrag von TCHF 6 911 (2020: TCHF 5 067).

Unfallversicherungen
Mit dem Geschäftsbereich Unfallversicherungen wurde ein Ertrag von TCHF 8 354 (2020: TCHF 8 201) erzielt.

In der gesetzlichen Unfallversicherung (UVG) stiegen die Prämieinnahmen um 3,0% bzw. TCHF 708. Die Schadenzahlungen auf eigene Rechnung haben sich gegenüber dem Vorjahr um 4,4% bzw. TCHF 733 erhöht. Die Schadenbelastung auf eigene Rechnung stieg somit von 72,5% vom Vorjahr auf 73,4%. Insgesamt wurden TCHF 821 (2020: TCHF 1 768) an die versicherungstechnischen Rückstellungen zugewiesen. Die Abnahmen der versicherungstechnischen Rückstellungen im Bezug zum Vorjahr sind auf eine tiefere Bildung von Schwankungsrückstellungen zurückzuführen. Der Ertrag in der gesetzlichen Unfallversicherung (UVG) betrug TCHF 5 355 (2020: TCHF 4 454).

Die Prämieinnahmen in der Privatunfallversicherung (Einzelunfall und UVG-Zusatz) lagen 4,5% bzw. TCHF 223 unter dem Vorjahr. Die Schadenzahlungen nahmen um 7,7% bzw. TCHF 137 ab. Die Schadenbelastung auf eigene Rechnung sank somit von 37,0% vom Vorjahr auf 35,7%. Nach Auflösung der versicherungstechnischen Rückstellung um TCHF 53 zeigt sich ein Ertrag von TCHF 2999 (2020: TCHF 3 747).

Sachversicherungen
Die Sachversicherungen erzielten einen negativen Ertrag von TCHF 18 (2020: -TCHF 538).

Bei den Sachversicherungen gingen die Bruttoprämieinnahmen insgesamt um TCHF 114 bzw. 3,5% gegenüber dem Vorjahr zurück.

Die Schadenzahlungen auf eigene Rechnung nahmen insgesamt in den Sachversicherungen um 30,7% bzw. TCHF 686 ab. Die Schadenbelastung verminderte sich insgesamt auf 56,9% (2020: 77,8%). Die Verminderung ist hauptsächlich auf Grossschäden im 2020 zurückzuführen.

führen. Insgesamt wurden TCHF 1 194 notwendige versicherungstechnische Rückstellungen gebildet (2020: Bildung TCHF 1 176).

Krankentaggeldversicherung
Mit der Krankentaggeldversicherung erzielte die Branchen Versicherung Genossenschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr einen negativen Ertrag von TCHF 1 426 (2020: -TCHF 2 597).

Dabei stiegen die Prämieinnahmen um 8,4% bzw. TCHF 1 020 gegenüber dem Vorjahr an. Die Schadenzahlungen auf eigene Rechnung nahmen insgesamt um 6,2% bzw. TCHF 791 zu. Die Schadenbelastung auf eigene Rechnung sank somit auf 103,2% (2020: 105,3%). Nach Bildung der notwendigen versicherungstechnischen Rückstellung über TCHF 1 004 ergab sich für die Krankentaggeldversicherung ein negativer Ertrag von TCHF 1 426. Dies ist eine Verbesserung um 45,1% bzw. TCHF 1 171 gegenüber dem Vorjahr.

Kooperationen
Die Einnahmen der Provisionen aus Kooperationen beliefen sich wie im Vorjahr auf TCHF 379.

Übrige Erträge
Insgesamt wurden übrige Erträge von TCHF 10 074 (2020: TCHF 6 516) erzielt.

Mit den Wertschriften erzielte die Branchen Versicherung Genossenschaft eine Rendite zu Marktwerten von 3,69% (2020: 2,12%). Die Obligationen sind nach der gesetzlich vorgeschriebenen Kostenamortisationsmethode bilanziert. Dabei wird die Differenz zwischen dem Anschaffungswert und Nominalwert (Rückzahlungswert) auf den Bilanzstichtag als Abschreibung oder Aufwertung über die Restlaufzeit verteilt. Die Obligationen unterliegen somit keinen Kursschwankungen. Insgesamt betrug der Wertschriftengewinn TCHF 7 344 (2020: TCHF 4 069).

Der Nettoertrag der Immobilien beläuft sich auf TCHF 2 467 (2020: TCHF 2 431). Die Rendite liegt bei 5,92% (2020: 5,84%).

Gesamtertrag
Der Gesamtertrag für das Geschäftsjahr 2021 betrug TCHF 17 363. Im Vorjahr belief sich dieser Wert auf TCHF 11 962.

AUFWAND

Fremdbroker
Insgesamt wurden TCHF 1 341 (2020: TCHF 1 262) Courtagezahlungen an Fremdbroker ausbezahlt.

Übriger Aufwand
Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand betrug insgesamt TCHF 10 325 (2020: TCHF 11 089). In den Verwaltungskosten sind TCHF 851 (2020: TCHF 896) Abschreibungen auf Investitionen enthalten. Der Personalaufwand (inkl. Schulung und Ausbildung) betrug TCHF 6 789 (2020: TCHF 7 520). Die Abnahme der Verwaltungskosten ist auf die höheren Verwaltungskosten im 2020 auf Grund einer Reorganisation zurückzuführen. Der Verwaltungskostensatz beläuft sich auf 21,5% (2020: 24,0%). Insgesamt betrug der gesamte übrige Aufwand inkl. Verwaltungskosten TCHF 13 012 (2020: TCHF 10 693). Diese Zunahme beinhaltet unter anderem Rückvergütungen von TCHF 2 500 welche unter Vorbehalt der Rechnungsannahme an der Generalversammlung gebucht sind.

Gesamtaufwand
Der Gesamtaufwand betrug somit TCHF 14 353 (2020: TCHF 11 955).

ÜBERSCHUSS

Der Überschuss vor Abschlussbuchungen betrug im Berichtsjahr TCHF 509 (2020: TCHF 7). Der Verwaltungsrat beantragt an der Generalversammlung eine Zuweisung an die freien Reserven von TCHF 500.

Erläuterungen zur Bilanz
Die Zunahme der Bilanzsumme auf TCHF 222 748 (Vorjahr TCHF 214 342) ist insbesondere auf die Zunahme bzw. Wertsteigerung der Kapitalanlagen zurückzuführen. Das Eigenkapital lag bei TCHF 12 754. Der Eigenfinanzierungsgrad betrug somit unverändert 5,7%. Das Fremdkapital war vollständig durch das Anlagevermögen (zu Liquidations-/Veräusserungswerten) gedeckt. Die versicherungstechnischen Rückstellungen summierten sich auf TCHF 168 202 (2020: TCHF 164 766).

Die Quote des Swiss Solvency Test (SST) liegt per 31.12.2020 bei 232,5% und somit deutlich über 100%. Das Unternehmen ist unverändert in der Lage, alle berechneten Risiken (Versicherungsrisiken und Risiken aus Finanzanlagen) mit dem nötigen Risikokapital abzusichern. Der Sollbetrag des gebundenen Vermögens ist jederzeit durch entsprechende Anlagewerte

Antrag an die Generalversammlung

Schlussbemerkung

Bilanz per 31.Dezember 2021 Aktiven

12

Der Verwaltungsrat beantragt der 120. Generalversamm-
lung vom 1. Juni 2022, den nach den vorgeschlagenen
Abschlussbuchungen verbleibenden Bilanzgewinn von
CHF 535 421, bestehend aus dem Vortrag vom Vorjahr
von CHF 26 031 und dem Gewinn vom Geschäftsjahr 2021
von CHF 509 390, wie folgt zu verwenden:

Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	CHF	0
Zuweisung an die freien Reserven	CHF	500 000
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	35 421

Wir danken allen, die zum positiven Resultat des Berichts-
jahres 2021 beigetragen haben. Ein besonderer Dank
geht an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unseren
Mitgliedern und Versicherten danken wir für ihr Vertrauen
und die angenehme Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse

Für die Geschäftsleitung Für den Verwaltungsrat

Daniel Stettler, CEO Ueli Gerber, Präsident
Bruno de Gennaro,
Vizepräsident

13

In CHF	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Kapitalanlagen			
Immobilien	1	45 453 851	45 558 851
Beteiligungen		250 000	1 897 716
Festverzinsliche Wertschriften		127 726 447	108 602 935
Darlehen an nicht konsolidierte Beteiligungen	2	505 000	505 000
Aktien		27 414 989	32 170 876
Übrige Kapitalanlagen	3	9 792 366	14 547 562
Flüssige Mittel		2 323 529	2 254 373
Sachanlagen	4	5 600 544	5 922 298
Immaterielle Vermögenswerte		2 384 019	1 346 963
Forderungen Versicherungsgeschäft / übrige Forderungen	5	612 054	1 090 535
Sonstige Aktiven		146 458	167 807
Aktive Rechnungsabgrenzungen		538 697	276 650
Total Aktiven		222 747 954	214 341 566

Bilanz per 31.Dezember 2021 Passiven

In CHF	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Versicherungstechnische Rückstellungen	6	168 201 586	164 766 489
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	7	3 009 111	3 001 183
Verzinsliche Verbindlichkeiten		23 839 500	24 155 500
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	8	9 250 586	6 820 153
Sonstige Passiven (Rückvergütungen an Mitglieder)		2 559 431	60 228
Übrige Verbindlichkeiten		17 000	166 122
Passive Rechnungsabgrenzungen		3 116 674	3 127 215
Total Fremdkapital		209 993 888	202 096 890
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)		8 000 000	8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve		4 148 645	4 148 645
Freiwillige Gewinnreserve		605 421	96 031
Freie Reserven		70 000	70 000
Vortrag		26 031	18 938
Gewinn Geschäftsjahr		509 390	7 093
Total Eigenkapital	9	12 754 066	12 244 676
Total Passiven		222 747 954	214 341 566

Erfolgsrechnung 2021

14

In CHF	Anhang	2021	2020
Bruttoprämie		45 558 713	44 293 615
Anteil Rückversicherer		– 1 462 984	– 1 468 798
Prämie für eigene Rechnung		44 095 729	42 824 817
Veränderung der Prämienüberträge auf eigene Rechnung		106 050	937
Feuerlöschsteuer und Stempelabgaben auf Prämien		– 23 771	– 21 942
Verdiente Prämie für eigene Rechnung		44 178 008	42 803 812
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		44 178 008	42 803 812
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		– 34 185 631	– 33 482 844
Anteil Rückversicherer		– 617 975	910 702
Zahlungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		– 34 803 606	– 32 572 142
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	10	– 2 954 561	– 4 121 015
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		– 37 758 167	– 36 693 157
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	11	– 10 325 342	– 11 088 542
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung		– 10 325 342	– 11 088 542
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	12	– 1 456 777	– 1 368 187
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		– 49 540 286	– 49 149 887
Erträge aus Kapitalanlagen	13	13 776 428	13 893 856
Aufwendungen für Kapitalanlagen	14	– 3 922 784	– 7 393 504
Kapitalanlagenergebnis		9 853 644	6 500 352
Operatives Ergebnis		4 491 366	154 277
Sonstige Erträge		378 553	379 111
Sonstige Aufwendungen		– 2 500 000	0
Ausserordentliche Erträge	15	220 000	15 448
Ausserordentliche Aufwendungen	16	– 1 650 002	– 12
Gewinn Geschäftsjahr vor Steuern		939 918	548 824
Direkte Steuern		– 430 528	– 541 731
Gewinn Geschäftsjahr nach Steuern		509 390	7 093

Geldflussrechnung

15

In CHF	2021	2020
Gewinn Geschäftsjahr nach Steuern	509 390	7 093
Realisierte Gewinne(–) / Verluste auf:		
Wertschriften	– 6 979 241	– 1 055 450
Zu-(–) / Abschreibungen auf:		
Sachanlagen	361 010	381 913
Wertschriften	– 5 083 141	– 3 279 689
Immobilien	105 000	105 000
Beteiligungen / Darlehen	1 650 002	0
Immateriellen Vermögenswerten	490 342	513 867
Zu-(–) / Abnahme von:		
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	478 481	– 908 189
Übrigen Forderungen / sonstigen Aktiven	21 349	24 843
Aktiven Rechnungsabgrenzungen	– 262 047	67 473
Versicherungstechnischen Rückstellungen	3 435 097	3 603 425
Nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	7 928	16 789
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2 430 433	– 1 394 455
Rückvergütungen an Mitglieder	2 499 203	– 982 743
Übrigen Verbindlichkeiten	– 149 122	– 5 951
Passiven Rechnungsabgrenzungen	– 10 541	544 291
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	– 495 857	– 2 361 782
Kauf(–) / Verkauf von:		
Sachanlagen	– 39 256	– 333 392
Wertschriften	2 449 953	980 877
Immobilien	0	0
Beteiligungen / Darlehen	– 2 286	– 53 715
Immateriellen Vermögenswerten	– 1 527 398	– 784 104
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	881 013	– 190 334
Hypotheken / Vorschüsse	– 316 000	– 316 000
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	– 316 000	– 316 000
Veränderung der flüssigen Mittel	69 156	– 2 868 116
Nachweis:		
Bestand flüssige Mittel per 01. Januar	2 254 373	5 122 489
Bestand flüssige Mittel per 31. Dezember	2 323 529	2 254 373
Veränderung der flüssigen Mittel	69 156	– 2 868 116

Anhang per 31.Dezember 2021

16

Allgemein
Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird. Die Gliederung der betriebswirtschaftlichen Erfolgsrechnung und somit der Lagebericht wurde im Vergleich zum Vorjahr leicht angepasst. Aufgrund dieser Tatsache sowie der Beibehaltung der Vergleichbarkeit wurden auch die Vorjahreszahlen entsprechend angepasst. Die Anpassung hat keine Auswirkung auf das Vorjahresergebnis.
Immobilien
Die Renditeimmobilien sind zu Anschaffungswerten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen bewertet.
Wertschriften
Die festverzinslichen Wertschriften sind zu Werten nach der Kostenamortisationsmethode bewertet (versicherungs- bzw. aufsichtsrechtliche Auflage).
Darlehen
Die Darlehen werden zum Nominalwert gebucht. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Sachanlagen
Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.
Immaterielle Vermögenswerte
Selbsterarbeitete immaterielle Werte (im Wesentlichen Software) werden aktiviert und linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.
Unternehmen
Die Branchen Versicherung Genossenschaft wurde im Jahr 1902 als Versicherungsgenossenschaft (unter dem Namen Metzger Versicherungen Genossenschaft) mit Sitz am Sihlquai 255 in 8005 Zürich gegründet. Die Firma benutzte bis zum 5. Januar 2020 den Markennamen «Branchen Versicherung Schweiz».
Vollzeitbeschäftigte
Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 50. Der Personalaufwand betrug CHF 6 788 777 (2020: CHF 7 520 252).
Beteiligung
Die BV hält eine 100-prozentige Beteiligung am Aktienkapital von CHF 150 000 an der fairsicherungsberatung ag mit Sitz am Holzikofenweg 22, 3007 Bern.
Eventualverbindlichkeiten
Die BV hält eine 100-prozentige Beteiligung am Aktienkapital von CHF 100 000 an der MD Broker AG mit Sitz am Sihlquai 253, 8005 Zürich.

17

Leasinggeschäfte
Der Restbetrag von Verbindlichkeiten aus kaufvertragsähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverbindlichkeiten, welche nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können, betrug CHF 198 603 (2020: CHF 335 143).
Verbindlichkeiten
Per Bilanzstichtag bestand gegenüber der Pensionskasse keine Verbindlichkeit (2020: keine Verbindlichkeit).
Sicherheiten/Sicherungsübereignung
7 Papier-Namenschuldbriefe nom. je CHF 2,0 Mio. im 1. Rang, dat. 11.05.1999, lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat.-Nr. 6732).
Eventualverbindlichkeiten
2 Papier-Namenschuldbriefe nom. je CHF 2,0 Mio. im 2. Rang, dat. 11.05.1999, lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat.-Nr. 6732).
Eventualverbindlichkeiten
1 Register-Schuldbrief nom. CHF 4,3 Mio. im 3. Rang, dat. 04.06.2013, lastend im Grundbuch Zürich-Aussersihl (Kat.-Nr. 6732).
Eventualverbindlichkeiten
1 Register-Schuldbrief nom. CHF 3,6 Mio. im 2. Rang, dat. 12.12.2012, lastend im Grundbuch Zürich-Industrie.
Eventualverbindlichkeiten
Es bestehen keine rechtlichen oder tatsächlichen Verpflichtungen, bei denen ein Mittelabfluss entweder als unwahrscheinlich oder in der Höhe nicht verlässlich geschätzt werden kann.
Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Buchungen
Im Jahr 2021 wurden ausserordentliche Buchungen gemäss Anhang 15 und 16 vorgenommen.

Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten, Fälligkeit innerhalb:
Einem Jahr: Keine (2020: CHF Keine)
Einem bis fünf Jahren: Festhypothek, CHF 11,6 Mio., fällig 20.02.2023 (2020: 11,6 Mio.)
Nach fünf Jahren: Festhypothek, CHF 12,2 Mio., fällig 31.10.2028 (2020: Festhypothek, 12,6 Mio.).
Beteiligungsrechte für Verwaltungsräte und Mitarbeitende
Es bestehen keine Beteiligungsrechte oder Optionen auf solche Rechte für Verwaltungsorgane sowie für Mitarbeitende.
Honorar der Revisionsstelle
Für Revisionsdienstleistungen wurden CHF 77 643 (2020: CHF 100 000) vergütet.
Transaktionen mit nahestehenden Personen
Es bestehen keine Transaktionen mit nahestehenden Personen. Beziehungsweise: bestehende Transaktionen sind zu marktkonformen Bedingungen abgewickelt worden.
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Per 01.01.2022 wird die MD Broker AG verkauft.

In CHF		
1 Immobilien	2021	2020
Irisstrasse 9, Zürich	631 000	631 000
Albisstrasse 72 – 74, Zürich	1 001 000	1 001 000
Bahnhofstrasse 5, Dübendorf	2 764 203	2 764 203
«The Docks», Zürich	20 022 163	20 022 163
Galgenackerstrasse 12, Oensingen	1 324 525	1 324 525
Küfergasse 5 + 7, Lupfig	6 090 000	6 125 000
«Irispark», Zürich	13 620 960	13 690 960
Total Immobilien	45 453 851	45 558 851
2 Darlehen an nicht konsolidierten Beteiligungen	2021	2020
fairsicherungsberatung ag	505 000	505 000
Total Darlehen an nicht konsolidierten Beteiligungen	505 000	505 000
3 Übrige Kapitalanlagen	2021	2020
Kontokorrent	4 740 333	2 412 306
Physisches Gold	5 052 033	6 254 100
Managed Futures	0	5 881 156
Total übrige Kapitalanlagen	9 792 366	14 547 562
4 Sachanlagen	2021	2020
Fahrzeuge / Infrastruktur / IT Hardware	309 220	443 206
«Sihl-Center», Zürich	5 291 324	5 479 092
Total Sachanlagen	5 600 544	5 922 298
5 Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	2021	2020
Versicherungsnehmer	227 504	98 435
Nicht konsolidierte Beteiligungen / Darlehen	79 083	81 398
Rückversicherung	292 727	910 702
Versicherungsgesellschaften	12 740	0
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	612 054	1 090 535

In CHF		
6 Versicherungstechnische Rückstellungen	2021	2020
Prämienüberträge	1 864 468	1 970 518
Private Unfallversicherung	2 111 627	2 152 390
Sachversicherung	2 322 839	1 557 821
Krankentaggeldversicherung	8 828 374	7 844 698
Schwankungsrückstellungen VVG	3 406 052	2 969 290
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Kurzfristleistungen)	37 432 546	33 987 370
Gesetzliche Unfallversicherung UVG (Langfristleistungen)	90 450 271	88 720 669
Schwankungsrückstellungen UVG	13 822 327	17 724 813
Fonds für Teuerungszulagen	3 327 657	3 809 925
Schadenbearbeitungskosten	4 635 425	4 028 995
Total versicherungstechnische Rückstellungen	168 201 586	164 766 489
7 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	2021	2020
Renovationsfonds Immobilien	2 168 739	2 020 754
Präventionsfonds	461 246	551 238
Dispositionsfonds	192 216	204 067
Nachwuchsfonds	186 910	225 124
Total nichtversicherungstechnische Rückstellungen	3 009 111	3 001 183
8 Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2021	2020
Versicherungsnehmer (vorausbezahlte Versicherungsprämien)	9 237 983	6 791 038
Versicherungsgesellschaften	12 603	29 116
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	9 250 586	6 820 153

In CHF				
9 Eigenkapitalnachweis 2021	Stand per 31.12.2021	Gewinn 2021	Gewinn– verwendung 2020	Stand per 31.12.2020
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	8 000 000			8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve	4 148 645		0	4 148 645
Freie Reserven	70 000		0	70 000
Gewinnvortrag	26 031		7 093	18 938
Gewinn Geschäftsjahr	509 390	509 390	0	7 093
Total Eigenkapitalnachweis	12 754 066	509 390	7 093	12 244 676
9 Eigenkapitalnachweis 2020	Stand per 31.12.2020	Gewinn 2020	Gewinn– verwendung 2019	Stand per 31.12.2019
Gesellschaftskapital (Mindestkapital nach VAG)	8 000 000			8 000 000
Gesetzliche Gewinnreserve	4 148 645		0	4 148 645
Freie Reserven	70 000		0	70 000
Gewinnvortrag	18 938		8 750	10 188
Gewinn Geschäftsjahr	7 093	7 093	0	8 750
Total Eigenkapitalnachweis	12 244 676	7 093	8 750	12 237 583
10 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	2021	2020		
Private Unfallversicherung	40 763	1 060 647		
Sachversicherung	– 765 018	– 648 380		
Krankentaggeldversicherung	– 983 676	– 1 616 013		
UVG (Kurzfristleistungen)	– 3 445 176	– 7 015 876		
UVG (Langfristleistungen)	– 1 729 602	5 128 827		
Schwankungsrückstellungen UVG	3 902 486	2 432 893		
Schwankungsrückstellungen VVG	– 436 762	– 1 175 541		
Schadenbearbeitungskosten	– 606 430	936 839		
Zusätzliche Entnahme / Zuweisung Teuerungsfonds	1 068 854	– 3 224 411		
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	– 2 954 561	– 4 121 015		

In CHF		
11 Abschluss- und Verwaltungsaufwand	2021	2020
Personalaufwand inkl. Schulung und Ausbildung	– 6 788 777	– 7 520 252
Honorar Revisionsstelle	– 77 643	– 100 000
Abschreibungen auf Sachanlagen	– 361 010	– 381 913
Abschreibungen auf Immateriellen Vermögenswerten	– 490 342	– 513 867
Übriger Abschluss- und Verwaltungsaufwand	– 2 607 570	– 2 572 510
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand	– 10 325 342	– 11 088 542
12 Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	2021	2020
MD Broker AG	– 528 340	– 508 162
fairsicherungsberatung ag	– 261 916	– 262 223
Übrige Fremdbroker	– 550 770	– 491 273
Diverse Versicherungsunkosten	– 115 751	– 106 529
Total sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	– 1 456 777	– 1 368 187

In CHF				
13 Erträge aus Kapitalanlagen 2021	Laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht real. Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 872 464	0	0	3 872 464
Festverzinsliche Wertpapiere	1 232 639	80 918	0	1 313 557
Darlehen	12 625	0	0	12 625
Beteiligungen	30 000	0	0	30 000
Aktien	231 173	6 983 848	1 006 626	8 221 647
Übrige Kapitalanlagen	0	0	326 135	326 135
Total Erträge aus Kapitalanlagen	5 378 901	7 064 766	1 332 761	13 776 428
13 Erträge aus Kapitalanlagen 2020	Laufende Erträge	Zuschreibungen / nicht real. Gewinne	Realisierte Gewinne	Total
Immobilien	3 819 586	0	0	3 819 586
Festverzinsliche Wertpapiere	1 338 617	4 492 863	37 951	5 869 431
Darlehen	12 961	0	0	12 961
Aktien	260 473	2 617 854	0	2 878 327
Übrige Kapitalanlagen	0	629 292	684 259	1 313 551
Total Erträge aus Kapitalanlagen	5 431 637	7 740 009	722 210	13 893 856
14 Aufwendungen für Kapitalanlagen 2021	Laufende Aufwendungen	Abschreibungen/ nicht real. Verluste	Realisierte Verluste	Total
Immobilien	– 1 300 504	– 105 000	0	– 1 405 504
Festverzinsliche Wertpapiere	– 312 200	– 472 415	– 83 909	– 868 524
Aktien	– 89 857	– 1 298 706	– 17 882	– 1 406 445
Übrige Kapitalanlagen	– 28 093	– 210 504	– 3 714	– 242 311
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	– 1 730 654	– 2 086 625	– 105 505	– 3 922 784
14 Aufwendungen für Kapitalanlagen 2020	Laufende Aufwendungen	Abschreibungen/ nicht real. Verluste	Realisierte Verluste	Total
Immobilien	– 1 283 660	– 105 000	0	– 1 388 660
Festverzinsliche Wertpapiere	– 386 646	– 4 145 660	– 337 584	– 4 869 890
Aktien	– 43 438	– 30 540	– 761 960	– 835 938
Übrige Kapitalanlagen	– 13 512	– 284 121	– 1 383	– 299 016
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	– 1 727 256	– 4 565 320	– 1 100 928	– 7 393 504

In CHF		
15 Ausserordentliche Erträge	2021	2020
Sonderdividende MD Broker AG	220 000	15 448
Total ausserordentliche Erträge	220 000	15 448
16 Ausserordentliche Aufwendungen	2021	2020
Wertberichtigung fairag	– 1 650 002	– 12
Total ausserordentliche Aufwendungen	– 1 650 002	– 12

Antrag Verwendung Bilanzgewinn
per 31.Dezember 2021

In CHF	2021	2020
Der am 1.Juni 2022 stattfindenden 120. Generalversammlung steht folgender Bilanzgewinn zur Verfügung:		
Verfügbarer Gewinn		
Gewinnvortrag per 1. Januar	26 031	18 938
Gewinn Geschäftsjahr	509 390	7 093
Total zur Verfügung der Generalversammlung	535 421	26 031

Der Verwaltungsrat beantragt der 120. Generalversammlung, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Antrag des Verwaltungsrates an die Generalversammlung		
Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	0	0
Zuweisung an die freien Reserven	500 000	0
Vortrag auf neue Rechnung	35 421	26 031
Bilanzgewinn	535 421	26 031

Bericht der Revisionsstelle



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An die Generalversammlung der
Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich

Zürich, 29. März 2022

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Branchen Versicherung Genossenschaft, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 13 bis 24) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates
Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

 Rolf Bächler
(Qualified
Signature)
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

 Pascal Nikles
(Qualified
Signature)
Zugelassener Revisionsexperte

Die Verbände unserer Branchen:



Schweizer
Fleisch-Fachverband



Schweizerischer
Drogistenverband



Der Verband für
Optometrie und Optik



Verband Schweiz.
Sicherheitsdienstleistungs-
Unternehmen



schuhschweiz



Der Fotoverband



MultimediaTec Swiss



ASMAS Sportfachhandel Schweiz
ASMAS Commerce de sport Suisse
Sportfachhandel Schweiz



Verband Schweizerischer
Reiseartikel- und
Lederwaren-Detaillisten

Branchen Versicherung Genossenschaft
Sihlquai 255
Postfach
8031 Zürich

T 044 267 61 61

info@branchenversicherung.ch
branchenversicherung.ch

Einfach sicher. Seit 1902.

Impressum

Herausgeberin, Konzept und Illustrationen:
Branchen Versicherung Genossenschaft, Zürich

Mitgestaltung und Realisation: Lundeberg,
Visuelle Kommunikation, Zürich

Text: dietexterin.ch
Korrektur: Helen Gysin, Uster

Übersetzung: Syntax AG, Thalwil

Stand: 31. Dezember 2021
Erscheint in Deutsch und Französisch

© 2022, Branchen Versicherung Genossenschaft